

[16804.] Dringende Bitte um Rücksendung. — Borrätige Exemplare von:

Neumann, Dr. Isidor, Lehrbuch der Hautkrankheiten. Mit 49 Holzschnitten. gr. 8. 1869. 5. fl. — 3 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$.

wollen Sie mir gefälligst so schnell als möglich zurücksenden.

Da es mir vollständig an Expl. fehlt, um die täglich eingehenden festen Bestellungen expediren zu können, so ersuche ich um Berücksichtigung meiner Bitte und sage Ihnen im voraus besten Dank.

Alle bis zum 1. August nicht remittirten Exempl. werden als abgesetzt betrachtet.

Hochachtungsvoll

Wien, 1. Juni 1869.

Wilhelm Braumüller.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[16805.] In einem badischen Sortimentsgeschäft wird bis zum 15. August die erste Gehilfenstelle frei. Dieselbe soll mit einem nicht zu jungen Manne besetzt werden, der die nöthige Selbstständigkeit besitzt, um das Geschäft bei öfterer Abwesenheit des Prinzipals mit Umsicht vertreten zu können. Es wollen sich nur solche Herren melden, welche an rasches und sicheres Arbeiten gewöhnt sind und denen um eine längere Stellung zu thun ist. Offerten sammt Photographie unter der Chiffre A. C. an die Exped. d. Bl.

[16806.] Ein Kunstverlag Süddeutschlands sucht einen ersten Gehilfen; derselbe muß mit den technischen Fächern, d. h. Buch-, Kupfer- und Stein- druck, Buchbinderei zc. wohlvertraut sein, geläufig französisch und englisch correspondiren können und überhaupt ein gewandter, selbständiger und erfahrener Arbeiter sein. Gefällige Offerten bittet man mit Photographie und Angabe von Referenzen in der Exped. d. Bl. unter der Chiffre G. S. # 100. niederzulegen, doch sei gleich hier bemerkt, daß sich nur solche Herren, denen vorzügliche persönliche Empfehlungen zur Seite stehen, melden wollen.

[16807.] Für mein Verlagsgeschäft suche ich zum sofortigen Eintritt, beziehentlich spätestens zum 1. Juli, einen jüngeren mit den Verlagsarbeiten vertrauten Gehilfen, welcher im Besitz einer ansprechenden Handschrift und empfehlender Zeugnisse ist. Bewerbungen werden schriftlich erbeten. Leipzig, 7. Juni 1869.

Otto Spamer.

[16808.] S. Mode's Sort. in Berlin sucht zum sofortigen Antritt oder später einen im Sortimt. wie im Antiquariat wohl erfahrenen jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift und angenehmem Äußeren; vorgezogen wird es, wenn der Bewerber bereits in Berlin conditionirt hat. Auf eine dauernde Stelle kann derjenige rechnen, welcher gewünschte Fähigkeiten besitzt.

Gesuchte Stellen.

[16809.] Ein Buchhandlungsgehilfe, 27 Jahre alt, 11 Jahre im Buchhandel, darunter 8 ununterbrochen im Verlage thätig, sucht zum ersten Juli event. auch später eine seinen Kenntnissen

und Fähigkeiten entsprechende dauernde Stellung in einer größeren Verlags-Handlung. Derselbe ist in allen Zweigen des Verlags wohl erfahren und stehen ihm die besten Empfehlungen zur Seite. Auch wäre derselbe befähigt, die Redaction eines Localblattes zu übernehmen. Gef. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. unter der Chiffre M. M. 27. entgegen.

Bermischte Anzeigen.

[16810.] Für die am 21. Juni hier beginnende Versteigerung der Bibliotheken der Herren Gymnasialdirector Dr. E. Hallier in Hamburg und Pastor Dr. Schreiter in Schleswig empfiehlt sich zur Uebernahme von Aufträgen bestens **H. Fritzsche's Buchhandlung.** A. Lorentz, in Leipzig.

Portraits protestantischer Theologen

[16811.] aus dem 16. 17. u. 18. Jahrhundert enthält mein demächst erscheinender Katalog, der nur auf Verlangen versandt wird.

Im Laufe dieses Jahres ist bereits erschienen:

Lager-Katalog IV.

protestant. Theologie enthaltend.

Ferner:

Fliegende Blätter Nr. 5.

Auswahl neuer werthvoller Werke aus allen Wissenschaften.

Auch diese Kataloge werden nur auf Verlangen und in mäsiger Anzahl versandt.

Ludwig Rosenthal's Antiquariat
in München.

[16812.] Soeben ist erschienen:

Catalog einer bedeutenden Sammlung von Autographen und Stammbüchern, welche Montag den 28. Juni durch uns versteigert wird.

Da wir den Katalog nicht unverlangt versenden, so ersuchen wir Sie, uns Ihren Bedarf gef. angeben zu wollen.

Leipzig, d. 1. Juni 1869.

List & Franke.

Billige Offerte von einigen Tausend Bänden Bilder- bücher größeren Formats.

[16813.]

Von einem hervorragenden Unternehmen sollen wegen der Wahl eines neuen Einbandes die voriges Jahr verhandelten Bände aus dem deutschen Buchhandel zurückgezogen und — wozu möglich zum Export — billig verkauft werden.

Auf gefäll. Anfragen, die unter der Chiffre B. B. # 25. durch die Exped. d. Bl. erbeten werden, stehen nähere Angaben zu Diensten.

[16814.] Die **Wagner'sche Univ.-Buchh.** in Innsbruck ersucht um Einsendung von je 6 Exemplaren antiquar. Kataloge über Geschichte und Jurisprudenz.

Zur Beachtung!

[16815.]

Als Antwort auf vielfache Anfragen und zur Vermeidung von Irrthümern diene zur gefälligen Nachricht, daß meine Ausgabe der Gewerbeordnung unmittelbar nach der Verkündigung durch das Bundesgesetzblatt, der einzigen und alleinigen amtlichen Quelle für Bundesgesetze, erschienen wird.

Früher erscheinende Ausgaben können immer nur den berathenen Entwurf betreffen, der erst nach Annahme im Bundesrath und der Sanction durch Se. Majestät den König Gesetzeskraft erhalten wird. Diese Sanction war heute, am 2. Juni, im Staatsministerium noch nicht bekannt; das betreffende Stück des Bundesgesetzblattes ist noch gar nicht gedruckt, viel weniger aber ausgegeben worden und es existirt mithin noch gar keine Gewerbeordnung mit Gesetzeskraft.

Die bestellten Exemplare werden am Tage nach der Ausgabe des Bundesgesetzblattes von hier abgehen; ein Termin, wie er früher gar nicht zu ermöglichen ist.

Hochachtungsvoll

Berlin, 2. Juni 1869.

G. F. Otto Müller's Verlag.

Buchdruckerei-Verkauf.

[16816.]

Zu verkaufen ist eine fast neu eingerichtete Buchdruckerei in einem der größten Fabrikorte Deutsch-Böhmens, an der sächs. und böhm. Grenze gelegen. Dieselbe besteht aus 2 eisernen Handpressen neuester Construction, 1 Glättpresse, den allerneuesten Zier-, Titel- und Brotschriften und übrigens entsprechender systematischer und den neuesten Anforderungen entsprechender Einrichtung. Verlag eines Localblattes, meist stehende Kundschaft, äußerst lohnende Umgebung. Außerdem bietet sich sehr billige Gelegenheit, Stein- druckerei damit zu verbinden.

Zahlungsfähigen Käufern wird billiger Preis gestellt, und werden Offerten sub. W. R. 559. von Haasen stein & Vogler in Wien entgegen genommen.

Ausstellung und Handlung

[16817.] aller
**Maschinen, Pressen, Utensilien,
Farben, Papiere, Karten**

für
Buchdruckerei, Buchbinderei etc.
bei **Alexander Waldow** in Leipzig.

Stets completes Lager. Grösster typographischer Verlag. Preiscourante gratis.

Amtliche Publicationen

[16818.] der königl. preussischen Regierung, des norddeutschen Bundes und des Zollvereins, wie: Stenographische Berichte der Verhandlungen des Herren- und Abgeordneten-Hauses, des Reichstages und Zollparlamentes, preussische Gesetzsammlung, Ministerialblatt für innere Verwaltung, Bundesgesetzblatt, sowie auch einzelne Drucksachen der Kammern, Regierungsvorlagen, Gesetzentwürfe mit Motiven etc. besorgen stets rasch und billig

Berlin, 64 Unter den Linden.

Puttkammer & Mühlbrecht.

Buchhandlung für Staats- u. Rechtswissenschaft.